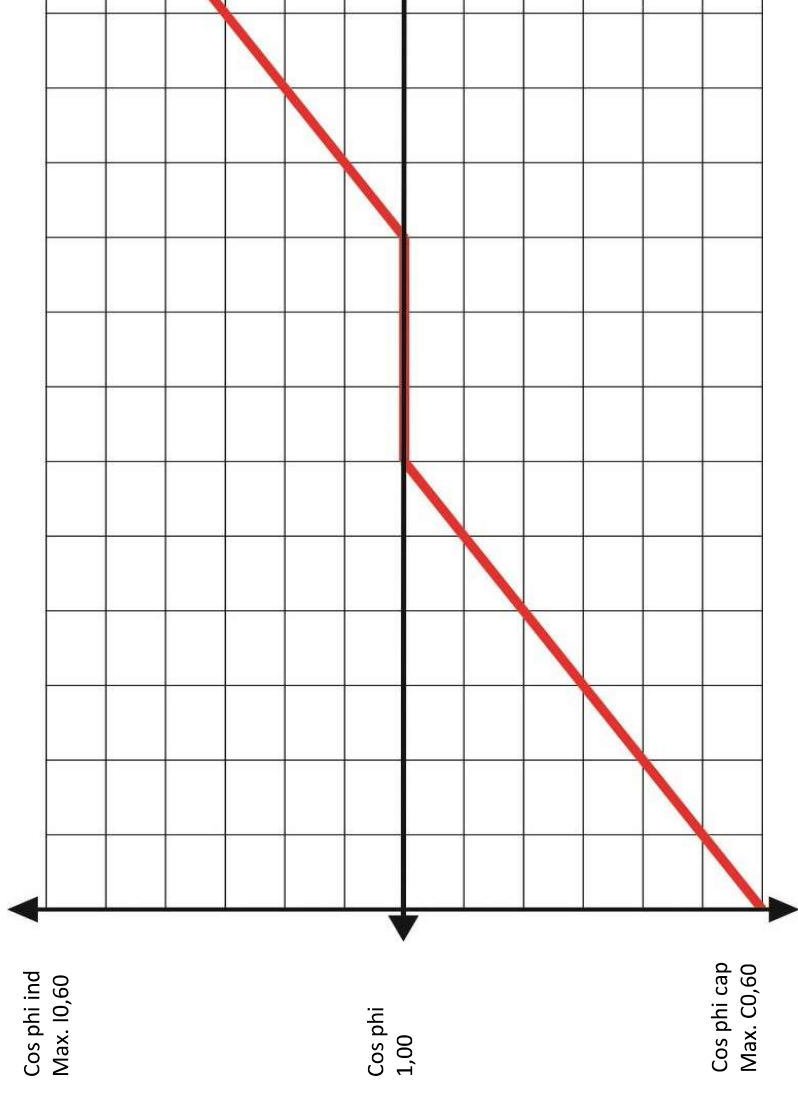
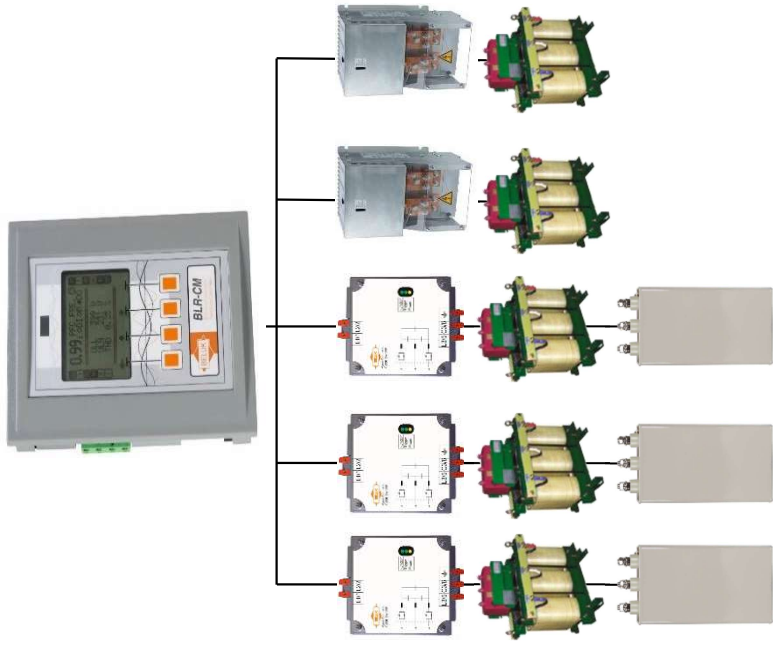


BLR-CM-Q(U)

Spannungshaltung mit dem BLR-Q(U)

Um die Spannung in Verbundnetzen stabil zu halten kann mittels Über bzw. Unterkompensation auf das Spannungsniveau eingewirkt werden. Der BLR-Q(U) mittels einer genormten Kennlinie Spannungsbewegung über Kondensator bzw. Drosselstufen ausgleichen.



BLR-CM-Q(U)

Spannungshaltung mit dem BLR-Q(U)

Einstellung:

COS PHI KAP wird bei der Einstellung für den SOLLWERT 1 angefahren.
COS PHI IND wird bei der Einstellung für den SOLLWERT 4 angefahren.

Die Sollwerte errechnen sich aus der eingestellten NENNSPANNUNG und der

Prozentualen Abweichung.

z.B. NENNSPANNUNG 11kV
COS PHI KAP c 0.60
SOLLWERT 1 0.90 * NENNSPANNUNG

Fällt die gemessene Spannung um mehr als 10% unter die eingestellte Nennspannung, verwendet der Regler als Ziel COS PHI den Wert von COS PHI KAP.

Im induktiven Bereich erfolgt die Einstellung in derselben Weise. Zwischen den beiden

Endpunkten ermittelt der BLR-Q(U) dynamisch seinen Ziel cos phi.

Mittels der SOLLWERTE 3 & 4 kann die Kennlinie nahe der Zielspannung zusätzlich angepasst werden um den Toleranzbereich einzustellen bei dem keine

Spannungsregelung nötig ist. Liegt die Netzspannung innerhalb des Toleranzbereiches

wird der unter COS PHI BASIS eingestellte Wert als Regelziel verwendet.

